

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024**Region:** DE**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent****UFI:**

J7H0-004H-R00G-3MW3

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen**

Verwendung in der Textilreinigung - industrielle Verwendung

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendungen, die nicht unter den relevanten identifizierten Verwendungen genannt sind.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Adresse**SAFECEM Europe GmbH  
Tersteegenstr. 25  
40474 Düsseldorf  
GermanyTelefon-Nr. +49 211 4389300  
Fax-Nr. +49 211 4389389  
e-mail service@safechem.com**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

sds@safechem.com

**BÜFA Cleaning GmbH & Co. KG**

August-Hanken-Str. 30; 26125 Oldenburg

Telefon +49 441 9317-0

sds-cleaning@buefa.de

[www.buefa-cleaning.de](http://www.buefa-cleaning.de)**BÜFA****1.4 Notrufnummer**

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

Bei Transportunfällen und sonstigen Notfällen:

+49 89 22 061012 (NCEC, National Chemical Emergency Centre)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Asp. Tox. 1; H304

Flam. Liq. 3; H226

**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

GHS02



GHS08

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

# EU-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent

**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024

**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024

**Region:** DE

Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Gefahrenhinweise (EU)**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P370+P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum oder CO2 zum Löschen verwenden.  
 P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**UFI:**

J7H0-004H-R00G-3MW3

**2.3 Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**PBT-Beurteilung**

Das Produkt gilt nicht als PBT.

**vPvB-Beurteilung**

Das Produkt gilt nicht als vPvB.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		%
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		
1	<b>Modifizierter Alkohol</b>				
	-	-	>= 50,00 - <= 70,00		Gew%
	-				
	-				
2	<b>Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, &lt;2% Aromaten</b>				
	-	Asp. Tox. 1; H304	>= 30,00 - <= 50,00		Gew%
	920-901-0	EUH066			
	-				
	01-2119456810-40				

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze, sofern nicht bereits in Abschnitt 2.2 genannt: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

**Nach Einatmen**

Betroffene Person unter Einhaltung geeigneter Atemschutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024**Region:** DE**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten - Aspirationsgefahr. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeblöst werden.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen****Wirkungen**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl; Kohlendioxid; Alkoholbeständiger Schaum; Trockenlöschmittel

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Gefährdete Behälter wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen. Produkt schwimmt an der Wasseroberfläche auf und kann sich wieder entzünden. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Nur geschulte und ausreichend geschützte Mitarbeiter einsetzen. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Dämpfe nicht einatmen. Zündquellen fernhalten.

**Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (durch Eindämmung mit Sand oder Erde). Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Größere Mengen abpumpen. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen verwenden. Verdampfung des Produktes mit geeignetem Schaum unterdrücken.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent

**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024

**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024

**Region:** DE

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (Erdung beim Umfüllen). Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

**Lagerklasse gemäß TRGS 510**

3 Entzündbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

**Branchenlösung**

Für weitere Informationen Lieferanten kontaktieren.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten		920-901-0
	<b>TRGS 900</b>		
	Kohlenwasserstoffgemische, Verwendung als Lösemittel (Lösemittelkohlenwasserstoffe), additiv-frei Fraktion (RCP-Gruppe) C9-C14 Aliphaten		
	Wert	300	mg/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	2(II)	

**DNEL, DMEL und PNEC Werte**

**DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Modifizierter Alkohol			-	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	22,1	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	133	mg/m <sup>3</sup>

**DNEL Werte (Verbraucher)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024**Region:** DE

1	<b>Modifizierter Alkohol</b>			-	-
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,67	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	5,26	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	15,8	mg/m <sup>3</sup>

**PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert
1	<b>Modifizierter Alkohol</b>	-	-
	Wasser	Süßwasser	1 mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,1 mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1,16 mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	1,16 mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,1 mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	10 mg/L

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Stoffkonzentrationen unter den Luftgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

**Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Kurzzeitig Filtergerät.

Atemfilter

A

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

**Handschutz**

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	chloriertes Polyethylen
Geeignetes Material	Neopren
Geeignetes Material	Nitril (NBR)
Geeignetes Material	Polyethylen
Geeignetes Material	Ethyl-Vinylalkohol-Laminat (EVAL)
Geeignetes Material	Viton
Geeignetes Material	Bei kurzfristigem Kontakt / Spritzschutz:
Materialstärke	> 0,35 mm
Durchdringungszeit	> 60 min
Geeignetes Material	Bei längerem Kontakt:
Materialstärke	> 0,35 mm
Durchdringungszeit	> 240 min

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent

**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024

**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024

**Region:** DE

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	
flüssig	
<b>Form</b>	
flüssig	
<b>Farbe</b>	
farblos	
<b>Geruch</b>	
mild	
<b>pH-Wert</b>	
Nicht anwendbar	
Grund für fehlenden pH	Stoff/Gemisch ist unpolar/aprotisch
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>	
Wert	180 °C
Bezugsdruck	760 mm Hg
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Zersetzungstemperatur</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Flammpunkt</b>	
Wert	>= 58 °C
Methode	ISO 2719a
<b>Zündtemperatur</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	
Wert	236 °C
Methode	DIN EN 14522
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	
nicht oxidierend	
<b>Explosive Eigenschaften</b>	
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.	
<b>Entzündbarkeit</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	
Wert	38 g/m <sup>3</sup>
Methode	DIN EN 1839
Quelle	@ 100 °C [Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB) Braunschweig]
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	
Wert	7,0 Vol-%
<b>Dampfdruck</b>	
Wert	0,054 kPa
Bezugstemperatur	20 °C
<b>Relative Dampfdichte</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Relative Dichte</b>	
Wert	0,839
Bezugstemperatur	20 °C

# EU-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent

**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024

**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024

**Region:** DE

<b>Dichte</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Wasserlöslichkeit</b>			
Wert	0,5	%	
Bezugstemperatur	20	°C	
<b>Löslichkeit</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
log Pow			0,42
Quelle	Lieferant		
<b>Kinematische Viskosität</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Partikeleigenschaften</b>			
Keine Daten vorhanden			

## 9.2 Sonstige Angaben

<b>Sonstige Angaben</b>
Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei erhöhten Temperaturen Zersetzung möglich. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht bis zur Trockenheit destillieren.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

starke Säuren; starke Basen; starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Aldehyde; Ketone; organische Säuren

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>Akute orale Toxizität</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
LD50		3300	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	Lieferant		
2	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		

# EU-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent

**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024

**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024

**Region:** DE

Quelle	ECHA / Read across
--------	--------------------

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
LD50	>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	Lieferant		
2	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
LD50	>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA / Read across		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
LC50	>	5,25	mg/l
Expositionsdauer	4		Std.
Aggregatzustand	Nebel		
Spezies	Ratte		
Quelle	Lieferant		
2	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
LC50	>	4951	mg/l
Expositionsdauer	4		Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA / Read across		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA / Read across		
Bewertung	nicht reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA / Read across		
Bewertung	nicht reizend		

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA / Read across		
Bewertung	nicht sensibilisierend		

Keimzell-Mutagenität			
----------------------	--	--	--

# EU-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent

**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024

**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024

**Region:** DE

Keine Daten vorhanden			
<b>Reproduktionstoxizität</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Karzinogenität</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
Aufnahmeweg		oral	
NOAEL		> 1000	mg/kg bw/d
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 408	
Quelle		ECHA / Read across	
<b>Aspirationsgefahr</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>			
Keine Daten vorhanden			

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

<b>Fischtoxizität (akut)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
LC50		> 1000	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Poecilia reticulata	
Quelle		Lieferant	
2	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
LL50		> 1000	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies		Oncorhynchus mykiss	
Methode		OECD 203	
Quelle		ECHA / Read across	
<b>Fischtoxizität (chronisch)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
NOEC		> 300	mg/l
Expositionsdauer		14	h
Spezies		Oncorhynchus mykiss	
Quelle		Lieferant	
<b>Daphnientoxizität (akut)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
EC50		> 1000	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.

# EU-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent

**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024

**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024

**Region:** DE

Spezies	Daphnia magna
Methode	OECD 202
Quelle	ECHA / Read across

<b>Daphnientoxizität (chronisch)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
NOEC		10	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	Lieferant		
2	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
NOELR		1	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		

<b>Algentoxizität (akut)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
EL50		>	1000 mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Raphidocelis subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA / Read across		

<b>Algentoxizität (chronisch)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten	-	920-901-0
NOELR		>	1000 mg/l
Expositionsdauer		72	h
Spezies	Raphidocelis subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

<b>Bakterientoxizität</b>	
Keine Daten vorhanden	

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

<b>Biologische Abbaubarkeit</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
Wert		18	32 %
Dauer			28 Tag(e)
Methode	OECD 301 B		
Quelle	Lieferant		
Wert		25	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 302 B		
Quelle	Lieferant		

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
BCF			4
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Quelle	Lieferant		

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Modifizierter Alkohol	-	-
	log Pow		0,42
	Quelle	Lieferant	

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
Name des Produkts	
SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent	
PBT-Beurteilung	Das Produkt gilt nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Das Produkt gilt nicht als vPvB.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

#### 12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Produkt

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

##### Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN	UN1993
IMDG	UN1993
ICAO-TI / IATA	UN1993

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
Gefahrauslöser	Modifizierter Alkohol/Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, <2% Aromaten Gemisch

IMDG	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
Gefahrauslöser	modified alcohol/ Hydrocarbons, C11-C13, isoalkanes, <2% aromatics mixture

ICAO-TI / IATA	Flammable liquid, n.o.s.
Gefahrauslöser	modified alcohol/ Hydrocarbons, C11-C13, isoalkanes, <2% aromatics mixture

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN - Klasse	3
Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode	F1
Tunnelbeschränkungscode	D/E

# EU-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent

**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024

**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024

**Region:** DE

Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	30
<b>IMDG - Klasse</b>	3
Label	3
<b>ICAO-TI / IATA - Klasse</b>	3
Label	3
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
ADR/RID/ADN	III
IMDG	III
ICAO-TI / IATA	III
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	
EmS	F-E, S-E
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	
Keine Angaben verfügbar.	
<b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	
Nicht relevant	

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU Vorschriften

<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.	
<b>REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.	
<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse</b>	
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3, 40
<b>Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen</b>	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	P5c
<b>Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)</b>	
VOC-Gehalt	100,00 %
<b>Sonstige Vorschriften</b>	
Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.	

#### Nationale Vorschriften

##### **Wassergefährdungsklasse**

Klasse	1
Quelle	Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für die Stoffe in dem vorliegenden Gemisch wurden Stoffsicherheitsbeurteilungen durchgeführt. Für ein Gemisch ist eine Stoffsicherheitsbeurteilung nach VO (EG) 1907/2006 nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### **Weitere Informationen**

---

**Handelsname:** SENSENE™ OF Modified Alcohol Solvent**Aktuelle Version:** 5.0.0, erstellt am: 11.11.2024**Ersetzte Version:** 4.2.0, erstellt am: 22.08.2024**Region:** DE

---

™Marke von SAFE CHEM

**Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

**Datenblatt ausstellender Bereich**

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: [umco@umco.de](mailto:umco@umco.de)

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 723278